

Bad Hofgastein: Viel Prominenz beim Pre-Opening des Bergrestaurants „Hirsch und Maus“

Stilvolle Feier auf über 2.000 Metern Seehöhe – Gasteiner Bergbahnen und Familie Scharfetter „haben einen einzigartigen Standort geschaffen“

Bad Hofgastein | 19. Dezember 2025

Rund 220 geladene Gäste feierten am Abend des 17. Dezembers mit einem stimmungsvollen Pre-Opening die Eröffnung des neuen Bergrestaurants „Hirsch und Maus“ auf der Schlossalm in Bad Hofgastein. Die Gasteiner Bergbahnen, die den Neubau in Auftrag gegeben hatten, übergaben das Restaurant damit offiziell an die einheimischen Betreiber:innen. Julian Scharfetter, gastronomischer Leiter der Scharfetter Betriebe GmbH, fungiert als Pächter, Verena Maier als Standortleiterin und Katharina Pointner als Küchenchefin. Unter den prominenten Gästen war Landeshauptfrau Karoline Edtstadler. Das Gasteiner Wintersport-Publikum kann das kulinarische Angebot im Hirsch und Maus ab dem (heutigen) 19. Dezember nutzen.

Im Rahmen der stilvollen Eröffnungsfeier auf 2.066 Metern Seehöhe hob die Landeshauptfrau die Bedeutung von mittelständischen (Familien-)Betrieben als Rückgrat der heimischen Wirtschaft hervor. „Die Gasteiner Bergbahnen und die Scharfetter Betriebe GmbH investieren mit herausragenden Projekten wie dem ‚Hirsch und Maus‘ nicht zuletzt in den Standort Salzburg“, stellte Karoline Edtstadler fest.

Ganz ähnlich sieht dies Franz Gasselsberger, der Aufsichtsratsvorsitzende der Gasteiner Bergbahnen: „Investitionen sind die Triebfeder des wirtschaftlichen Erfolgs. Wir unterstützen vor allem Projekte wie dieses, die nicht nur einen kurzfristigen Effekt haben, sondern langfristig die Infrastruktur verbessern und eine ganze Tourismusregion aufwerten.“

Begrüßungsmenü von Haubenkoch Stefan Viehauser

Die Besucher:innen des Pre-Openings genossen ein fünfgängiges Menü von Haubenkoch Stefan Viehauser. Der Küchenchef des Weitmoser Schlössls kredenzte regionale Köstlichkeiten und lieferte damit den perfekten Vorgeschmack auf die kulinarische Ausrichtung des „Hirsch und Maus“. Auf dem Menüplan standen unter anderem hausgemachte Matjes, 2erlei vom Bio-Rind und – passend zum Restaurantnamen – gebackene Mäuse mit Rum-Rosineneis.

Als gemeinsame Gastgeber des Pre-Openings waren Julian Scharfetter und Andreas Innerhofer, der Vorstandsvorsitzende der Gasteiner Bergbahnen AG, vor Ort. Letzterer streicht hervor, dass die Investition der Gasteiner Bergbahnen darauf ausgerichtet ist, das Angebot im Gasteinertal weiter zu optimieren: „Das ‚Hirsch und Maus‘ ist ein großer Schritt zur Qualitätssteigerung, von dem letztlich nicht nur Bad Hofgastein, sondern die ganze Region profitieren wird.“

Julian Scharfetter, der als Spitzengastronom weit über die Grenzen des Gasteinertals bekannt ist, ist begeistert über den großen Andrang beim Pre-Opening und freut sich auf die bevorstehende Herausforderung. „Ich bin dankbar, dass so viele Menschen mit uns gemeinsam diese einmalige Location eröffnet haben. Unserem Team ist es gelungen, einen richtig starken Eindruck zu hinterlassen und zu zeigen, wie Qualitätsgastronomie auf über 2.000 Metern aussehen kann. Wir haben in den vergangenen Monaten einen einzigartigen Standort geschaffen und können es kaum erwarten, ihn mit Leben und Genuss zu erfüllen. Am 19. Dezember öffnen wir offiziell unsere Pforten und freuen uns auf jeden Gast, der uns besucht“, schließt Scharfetter.

Die Prominenz gab sich ein Stelldichein

Illustre Gäste folgten dem Ruf der Gasteiner Bergbahnen und von Familie Scharfetter. Neben Karoline Edtstadler und Franz Gasselsberger waren auch Leo Bauernberger, Geschäftsführer der SalzburgerLand Tourismus GmbH, Salzburgs Landeskiverbandspräsident Bartl Gensbichler der Bad Hofgasteiner Bürgermeister Markus Viehauser, der Landtagsabgeordnete Hans Scharfetter, Skiateatest-Präsident Klaus Höngsberger und viele weitere Gäste aus Politik, Wirtschaft und Tourismus anwesend.

Nach dem offiziellen Teil des Pre-Openings wurden die Gäste mit der Schlossalmbahn zurück ins Tal gebracht. In der Bar „Weitmoserin“ ließ man den Abend mit DJ-Klängen und einer Mitternachtsjause ausklingen.

Über die Gasteiner Bergbahnen AG

Die Gasteiner Bergbahnen AG mit Sitz in Bad Hofgastein gehört mit rund 130 Ganzjahres- und bis zu 110 Saisonarbeiter:innen zu den größten Arbeitgebern in Gastein und zu den großen Seilbahngesellschaften Österreichs. Kerngeschäft der Gasteiner Bergbahnen AG ist der zweisaisonale Betrieb von 25 Seilbahn- und Liftanlagen und 124 Pistenkilometern in Bad Hofgastein, Bad Gastein und Sportgastein im Winter und den drei Bergen Schlossalm, Stubnerkogel und Graukogel im Sommer. Die Gasteiner Bergbahnen AG ist Teil von Ski amadé, dem größten Skiverbund Österreichs.

Das Traditionssunternehmen, entstanden 1979 aus einer Fusion der damaligen Bergbahn-Gesellschaften von Bad Hofgastein und Bad Gastein, steht für höchste Qualitäts- und Sicherheitsansprüche, um täglich bis zu 15.000 Besucher:innen auf die Gipfel und Pisten des Gasteinertals zu befördern. Moderne Liftanlagen, innovative Technologien und größtmöglicher Komfort sorgen schon seit der Gründung des Unternehmens für besonders angenehmes Skivergnügen. Um diesen Standards langfristig gerecht werden zu können, legt die Seilbahngesellschaft großen Wert auf ständige Qualitätskontrolle, vorausschauende Planung und Krisenprävention.

Fotos:



Abb. 1: Feierliche Eröffnung

Durchtrennten das Eröffnungsband im „Hirsch und Maus“: von links Christian Hochreiter (Betriebsleiter Schlossalmbahn), Benjamin Rogl (Finanzvorstand Gasteiner Bergbahnen), Sebastian Kroesen (Architekt), Ernst Hasenauer (geschäftsführender Gesellschafter HASENAUER.ARCHITEKTEN), Hans Scharfetter (Landtagsabgeordneter und Eigentümer Scharfetter Betriebe), Karoline Edstädler (Landeshauptfrau). Franz Gasselsberger (CEO Oberbank und Aufsichtsratsvorsitzender Gasteiner Bergbahnen), Andreas Innerhofer (Vorstandsvorsitzender Gasteiner Bergbahnen), Markus Viehhauser (Bürgermeister Bad Hofgastein), Markus Papai (Bereichsleiter Marketing, Kommunikation & Sals, Gasteiner Bergbahnen)

Fotocredit: Gasteiner Bergbahnen AG



Abb. 2: Gruppenbild mit Landeshauptfrau

Von links: Benjamin Rogl, Hans Scharfetter, Karoline Edtstadler, Andreas Innerhofer und Markus Papai.

Fotocredit: Gasteiner Bergbahnen AG



Abb. 3: Dr. Franz Gasselsberger, MBA

Franz Gasselsberger, CEO der Oberbank AG und Aufsichtsratsvorsitzender der Gasteiner Bergbahnen, lobte das gelungene Restaurantprojekt auf der Schlossalm.

Fotocredit: Gasteiner Bergbahnen AG



Abb. 4: Geschäftsführende Gesellschafterinnen von beteiligten Baufirmen

Birgit und Gundl Maier sowie Theresa Vorderegger (v. l.) trugen mit ihren Firmen Holzbau Maier bzw. HV Bau ihren Teil zum Gelingen des Projekts „Hirsch und Maus“ bei.

Fotocredit: Gasteiner Bergbahnen AG

SKIGASTEIN



	<p>Abb. 5: Zwei-Hauben-Koch Stefan Viehauser</p> <p>Neben anderen Köstlichkeiten tischte Stefan Viehauser den Gästen beim Pre-Opening im „Hirsch und Maus“ auch ein Hirsch-Carpaccio mit eingelegten Preiselbeeren, Vogersalat, Bergkäse und Mini-Blattkrapfen auf.</p> <p>Fotocredit: Gasteiner Bergbahnen AG</p>
	<p>Abb. 6: Ski-Legende Bartl Gensbichler</p> <p>Junioren-Europameister, Weltcup-Starter, Skischulenbesitzer und Präsident des Salzburger Landesskiverbandes: Auch Bartl Gensbichler (Mitte, mit Unfallchirurg Dr. Manfred Mittermair) ließ sich die Eröffnungsfeier des „Hirsch und Maus“ nicht entgehen.</p> <p>Fotocredit: Gasteiner Bergbahnen AG</p>
	<p>Abb. 7: Doro Hanke und Band</p> <p>Die Pop- und Jazz-Sängerin Doro Hanke sorgte mit ihrer Band für die musikalische Umrahmung des Pre-Openings im „Hirsch und Maus“.</p> <p>Fotocredit: Gasteiner Bergbahnen AG</p>
	<p>Abb. 8: Angeregte Gespräche im entspannten Rahmen</p> <p>Ernst Hasenauer (2. v. l.) tauschte sich mit Markus Papai und Christoph Eisinger, dem langjährigen Geschäftsführer von Ski amadé, aus.</p> <p>Fotocredit: Gasteiner Bergbahnen AG</p>

SKIGASTEIN



Pressekontakte:

plenos – Agentur für Kommunikation GmbH
Söllheimer Straße 16, Gebäude 1
5020 Salzburg

Mag. Daniel Holzbauer
daniel.holzbauer@plenos.at
+43 676 83786277

Gasteiner Bergbahnen AG
Bundesstraße 567
5630 Bad Hofgastein

Nadine Rainer, MA
nadine.rainer@skigastein.com
+43 6432 6455-162